NARRATIVE #217 - Claudio Grass

00:00:00:02 - 00:00:19:10
Claudio Grass
Man sagt ja auch Gold ist das Geld der Könige. Silber ist das Geld des Bürgertums. Der Tausch ist das Geld der Bauern und der Handwerker. Und Papier oder Schulden ist das Geld der Knechte. Und jetzt hat man Halt, Haben es auch gut gemacht. Und dann ist man gekommen. Das war auch eine riesen Vermögensumverteilung. Die Größe, die ich in meinem Leben erlebt habe.

00:00:19:12 - 00:00:37:07
Robert Cibis
Ja, von wem? An wen?

00:00:37:09 - 00:00:58:14
Robert Cibis
Hallo, Mein Name ist Robert Cibis, Ich bin ganz froh, ganz geehrt, hier mit Claudio Grass zu sitzen. Aber vorab möchte ich sagen, dass unsere Sendung immer auf unserer Webseite zu sehen sind www.oval.media. Dort sind Sie vollständig für die, die ein Oval Abo abgeschlossen haben, zu sehen. Es gibt aber auch einen großen Teil der Sendung, der einfach so zugänglich ist.

00:00:58:17 - 00:01:26:05
Robert Cibis
Wir haben einen Experten für Edelmetalle heute hier. Aber es geht natürlich dabei nicht nur um Dinge, sondern es geht dabei vor allen Dingen darum, wie dieses Metall in unserer Gesellschaft eine ganz neue Rolle bekommt. In den letzten Jahrzehnten. Kann man, glaube ich, schon sagen. Aber natürlich, wenn man in die Geschichte schaut, sieht man, dass es immer wieder so war, dass diese Metalle dann ganz wichtig waren auf einmal für die Transaktionen.

00:01:26:07 - 00:01:44:02
Robert Cibis
Was ist denn das, was jetzt ganz akut sich tut bei den Metallen, im wirtschaftlichen Leben, in den letzten, sagen wir mal drei, vier Jahren? Wie würdest du das auf den Punkt bringen wollen?

00:01:44:04 - 00:02:01:16
Claudio Grass
Ich glaube auch sehr wichtig ist es, dass heute Gold wieder die neue alte Welt Reservewährung ist. Und wir haben seit diesem Jahr zum Beispiel, wenn wir alle Zentralbanken dieser Welt anschauen, mit Ausnahme der Fernsehkurse, dann halten diese Zentralbanken heute mehr Gold als US zu. Also ist zum Beispiel.

00:02:01:19 - 00:02:02:11
Robert Cibis
Was ist denn.

00:02:02:13 - 00:02:05:11
Claudio Grass
Aus der amerikanischen Staatsanleihen oder US Dollars?

00:02:05:13 - 00:02:06:07
Robert Cibis

Ah ja.

00:02:06:09 - 00:02:33:23
Claudio Grass
Also der US Dollar war quasi immer die globale Welt ist Währung. Es ist auch heute noch. Aber wir sehen ja nicht die letzten 16 Jahre, dass die Zentralbanken insbesondere im Rest der Welt, also nicht im Westen. Der Westen hat sein Gold verkauft, der Rest der Welt Hauptgrund gekauft. Das machen sie seit ungefähr 16 Jahren. Dass heute die Reserven anstelle der US Dollars halt mit Gold ausgetauscht wurden oder weil der Dollar auch eine politische Macht wurde und da.

00:02:34:00 - 00:02:51:21
Claudio Grass
Und der Rest der Welt? Mit den Sanktionen gegen Russland zum Beispiel haben viele Zentralbank bestanden aus ihrem Eigentum oder auch US Dollars, dass sie sich davon lösen müssen. Also und da haben und sie haben realisiert sie auch mein Gold ist Geld, alles andere ist Kredit. Das hat schon JP Morgan gesagt.

00:02:51:23 - 00:03:05:22
Robert Cibis
Ja, ich will jetzt ein gutes Zitat. Jetzt kann man also sagen, dass jetzt der Goldkauf durch zum Beispiel die chinesische Regierung eine Art Angriff auf den US Dollar ist.

00:03:05:24 - 00:03:10:12
Claudio Grass
Ja, absolut. Das ist eine Koppelung von diesem US Dollar System.

00:03:10:14 - 00:03:15:12
Robert Cibis
Und die USA hatten früher viel Gold und haben jetzt wenig. Ist das richtig? So habe ich das irgendwie.

00:03:15:14 - 00:03:22:15
Claudio Grass
Die Amerikaner hatten nach dem Zweiten Weltkrieg rund 70 % der Goldbestände der freien Welt, waren in den USA.

00:03:22:17 - 00:03:25:11
Robert Cibis
Auch wirklich frei wert als westliche Welt. Ja.

00:03:25:13 - 00:03:50:24
Claudio Grass
Und dadurch wurde auch der Auto quasi zur Weltwerdung alleinig Gold gedeckt worden. Aber natürlich, über die Jahrzehnte oder nach dem zweiten Weltkrieg wurde das ständig abgebaut. Man munkelt heute und die offiziellen Zahlen sind die 8900 Tonnen, die die USA immer noch haben sollte. Aber ob die effektiv vorhanden sind, das weiß niemand, weil man ja seit Jahrzehnten auch die keine Inspektionen mehr zugelassen hat, oder?

00:03:51:01 - 00:04:01:14
Robert Cibis

Das ist auch verrückt. Ich meine, ich habe immer noch in Erinnerung, dass selbst die Bundesrepublik Deutschland Gold in New York lagert. Kannst du dazu was sagen?

00:04:01:16 - 00:04:08:03
Claudio Grass
Ja, ich habe das. Das war schon ein paar Jahre her, wo die Diskussion aufgekommen ist, wo man auch angefangen hat, das deutsche Gold zurück zu holen.

00:04:08:05 - 00:04:08:22
Robert Cibis
Ja.

00:04:08:24 - 00:04:30:14
Claudio Grass
Und da gab es am Anfang aber sehr viele Haus. Also man hat gesagt ja aus um das Gold zurückzubringen, brauche mehrere Jahre etc. fehlt das bis heute zurück ist ich weiß es nicht genau, aber das hat natürlich gezeigt es ist und es war es war schon in den Siebzigern wollten die Deutschen auch jeder Gold zurück und dann hat dann aber die amerikanische Regierung gesagt Lasst doch bitte das Gold bei uns.

00:04:30:14 - 00:04:34:14
Claudio Grass
Wir haben ja auch die Truppen vor Ort, die euch vor den Russen schützen und so, oder?

00:04:34:15 - 00:04:58:14
Robert Cibis
Ist ja gut. Ja, ja, ich verstehe. Es klingt ja schon auch hart. Also weil das Gold für jemanden lagern ist natürlich. Kann ja eventuell auch eine Art falsches Narrativ sein. Kann im Grunde sein, dass man sagt ich lager das für dich, aber ich halt mal. Ja, also das könnte auch dann Diebstahl sein. Wann weiß man das, ob das Diebstahl ist oder nicht?

00:04:58:16 - 00:05:16:10
Claudio Grass
Ja gut, ich meine eben. Also das ist ja quasi das Beispiel mit den Russen. Aber man hat gesagt hat, wir sanktionieren jetzt und alle schließen sich rum und das sind Eigentumsrechte. Und wenn jetzt die Politik anfängt zu entscheiden Bauen ist es noch Eigentumsrechte. War nicht so ein Ziel, geht da willkürlich dagegen vor. Das hat schon eine große Verunsicherung gebracht.

00:05:16:10 - 00:05:42:08
Claudio Grass
Was wäre da nicht all den Ländern, die wir gehen, ja von einer unipolaren Welt oder der Hegemon USA. Und so wie geniale, ja viel, viel mehr aufgesplittert der Welt und und und. Da haben einfach diese die Zentralbanken dieser Welt, die haben einfach realisiert, dass es das, wenn sie Gold auch irgendwo verwahren im Ausland, dass das halt in Europa auch jederzeit konfisziert werden kann.

00:05:42:10 - 00:06:09:10
Robert Cibis
Genau weil das russische Vermögen konfisziert worden ist, hat man eine Art

Beispiel gesetzt, was alle verunsichert, die anlegen. Russland ist eben kein Außenseiter, weil es extrem großes Land ist und extrem ressourcenreiches. Wie ist es da mit der Schweiz? Die Schweiz hat ja im Bereich Wertanlage und Banken und Goldwesen immer so ein bisschen eine Sonderrolle wie Es hat die Schweizer Regierung viel Gold.

00:06:09:12 - 00:06:34:12
Claudio Grass
Also wir haben. Aktuell hat die Schweiz noch ungefähr 1150 Tonnen Gold. Wir hatten im Jahr 2000 rund zweieinhalb 1000 Tonnen. Und wir waren ja auch das letzte Land, das quasi offiziell auf einem Goldstandard gelaufen ist. Also wir haben in der Verfassung. Bis zum Jahr 2000 hatten wir in der Verfassung geregelt, dass 40 % der Umlaufmittel mit physischem Gold gedeckt sein müssen.

00:06:34:14 - 00:06:58:00
Claudio Grass
Und deshalb hatten wir auch immer eine sehr starke Währung. Deshalb hat auch die Nationalbank nicht einfach unlimitiert drucken können. Aber das hat man im Jahr 2000 vor Schweizer Volk gebraucht. Man hat nicht erkannt, dass man die Gold schleifen möchte. Man hat euch nur gesagt Wir modernisieren die Verfassung, all diese Entscheidungen, die Vergangenheit getroffen wurden, integrieren wir quasi in diese neue Verfassung.

00:06:58:02 - 00:07:00:19
Claudio Grass
Aber es gab keine Diskussion über die Abschaffung des Goldstandards.

00:07:00:24 - 00:07:02:15
Robert Cibis
Das war so richtig auch eine Mogelpackung.

00:07:02:15 - 00:07:10:20
Claudio Grass
Es war eine Mogelpackung und man hat es auch vor die Leute gebracht in einen kürzeren Zeitraum. Und man hat, wie gesagt, eben, man schreibt dann einfach nicht darüber.

00:07:10:22 - 00:07:14:02
Robert Cibis
Aber es steht irgendwo im Text drin, dass man quasi die Goldbindung aufhebt.

00:07:14:02 - 00:07:16:11
Claudio Grass
Es wurde gar nicht so einfach rausgestrichen.

00:07:16:13 - 00:07:19:10
Robert Cibis
Also die Änderung war das Rausstreichen.

00:07:19:12 - 00:07:46:08
Claudio Grass
Ach, und das bedeutet das damals war das Schweizer Franken eine so starke Währung, wir hatten eben die Chance, das limitiert in ihrer Kreditausweitung und wir staunten. Damals war eine Bilanzsumme von 50 Milliarden und dann ab

2006 gings los. 2007, das sind wir dann bis auf 1000 Milliarden bar auf, also rund 14 fachung der Bilanz.

00:07:46:10 - 00:07:48:08
Robert Cibis
Was heißt denn Bilanzen im Fall der Bilanzen?

00:07:48:11 - 00:08:05:11
Claudio Grass
Quasi viele. Also der erste Blick hat natürlich, nachdem wir die Golddeckung abgelöst haben, also die Schweizer Nationalbank, dann die Möglichkeit war sie wirklich Das kriegt also Schweizer Franken ins System reinzupumpen, irgendwelche amerikanisches Dogs kaufen oder Page Bei uns hat.

00:08:05:14 - 00:08:08:04
Robert Cibis
Da das war man muss ich mir aber als genau.

00:08:08:08 - 00:08:17:07
Claudio Grass
Das fing alles ab 2006 2007 und dann ging wirklich die also die Bilanz war irgendwie so und dann macht es einfach so oder?

00:08:17:09 - 00:08:24:19
Robert Cibis
Das heißt, man könnte jetzt vermuten, war auch vom Zeitpunkt her, dass die da mitverantwortlich sind für diese berühmte Blase 2007 2008.

00:08:24:21 - 00:08:29:07
Claudio Grass
Ja, da hat man oder sind die Zentralbank eingesprungen und dann mit der Finanzkrise.

00:08:29:13 - 00:08:52:15
Robert Cibis
Weil die schon vorher im Kommen, also wenn sie das Geld also reingepumpt haben, was ungedeckt war. Also das ist ja im Grunde, wie Sie sagen, interessant vom Zeitpunkt her, weil weil man hatte es kennt man die Geschichte, das gesamte Finanzsystem hätte zusammenbrechen können, wenn jetzt die Bank nicht eingesprungen, die Zentralbank nicht angesprungen werden und die Regierung nicht eingesprungen werden, um sozusagen die faulen Kredite aufzukaufen und Ähnliches.

00:08:52:16 - 00:08:55:13
Robert Cibis
Hat das da einen Zusammenhang? Hat man es vorher kommen sehen.

00:08:55:15 - 00:09:23:02
Claudio Grass
In den neuen Greenspan und so hat die mir gesagt wir wir müssen dann quasi auch die die Märkte ergreifen, oder Und dann hat man auch in den Achtzigern und Neunzigern, oder also in den 80er Jahren haben die Schweizer Banken wirklich sehr viel Gold. Und dann kamen ja quasi die Mathematiker langsam ins Spiel oder diese ganzen Finanzinstrumente etc. Ja, und dann kam dann auch mal irgendwann

die die Lösung von den Analysten Analysten ob du wir brauchen nicht 100 % des Goldes oder vielleicht maximal 20 %.

00:09:23:04 - 00:09:28:24
Claudio Grass
Wir können den Rest des Goldes verkaufen, festverzinsliche Anlagen investieren. Dann haben wir ja auch die, die Maschinen.

00:09:29:01 - 00:09:31:06
Robert Cibis
Haben mehr Rendite gemacht.

00:09:31:08 - 00:09:47:22
Claudio Grass
Also die Banken haben dann quasi oder diese Goldreserven auf dem Markt gekauft, haben damit langfristige Staatsanleihen gekauft, sechs 7 % Verzinsung damals noch. Das war ein gutes, gutes Beispiel. Solange der Goldpreis du nicht gefahren ist und der Westen auch immer das geschaut hat, das relativ unten bleibt, dann.

00:09:48:02 - 00:09:48:18
Robert Cibis
Ja.

00:09:48:20 - 00:10:07:20
Claudio Grass
Und dann kam ja 2000 und hat das alles geändert und dann mussten ja auch die ganzen Engländer haben dann ihr Gold auf den Markt geworfen. Das war auch so Gordon Brown damals, Die Finanzminister, der sogar noch hingestellt und gesagt hat, wir verkaufen ab morgen unsere Goldreserven. Also er hat es angekündigt, damit der Preis schon wieder runter gegangen ist.

00:10:07:22 - 00:10:10:09
Robert Cibis
Es war also Selbstsabotage. Absolut.

00:10:10:11 - 00:10:44:02
Claudio Grass
Also man hat wirklich oder das war so so ein Freund, also ein Mann große Bank verliehen und Laabs, der ein wunderschönes Buch geschrieben hat, die Gold Verschwörung. Es waren die Schweizer Banken, so der Goldpapst in der Schweiz. Und seit die Wahlen immer im Jahr 2000. Oder haben diese Podien Banken, die eigentlich das Gold abgelehnt haben und der Goldpreis dann gestiegen ist, Dann kamen die systematischen in die Risiken rein und deshalb mussten die Zentralbanken quasi das das Gold auf den Markt werfen oder um quasi dort ein Bail out oder sich zu stellen und den Preis weiter unten versuchen zu halten.

00:10:44:04 - 00:10:52:24
Robert Cibis
Sagt doch mal genau, wer die Verschwörer sind und wer wie sie profitiert haben. Also das für kleine Kinder.

00:10:53:01 - 00:11:23:13
Claudio Grass

Und die Verschwörer. Das ist natürlich immer die Zentralbanker. Und ich meine, allein der Gedanke, dass ein paar wenige Leute entscheiden, wie viel Kredit gibt es zu welchen Konditionen, Wer kriegt sie zuerst? Welche Bubble spielen wir dann? Also machen wieder. Als die Green Bubble oder auch für militärisch industrielle Komplex? Oder machen wir Korona was auch immer oder das ist wirklich Also die Zentralbanken ist das meiner ich natürlich das Übel, die Wurzel allen Übels und es gibt den sehr viel, sehr viel Macht.

00:11:23:17 - 00:11:25:15
Claudio Grass
Und diese Macht korrumpiert natürlich auch.

00:11:25:17 - 00:11:38:12
Robert Cibis
Wieso haben Sie diese Macht? Können die Zentralbank entscheiden, wer ein Kredit bekommt? Also weil den Kredit kriegen die Regierungen doch und die Unternehmen und die Bürger von den normalen Banken, den kommerziellen Banken?

00:11:38:12 - 00:12:00:01
Claudio Grass
Absolut. Aber natürlich. So händen die Liquidität die Zinsen dafür die es braucht. Die ganzen Mechanismen wie viel? Das man mit den Fragen Reservebanking also quasi oder wenn ich eine zeitlang in der Eurozone haben wir Mindestreserven, die verlangt wurden von einem Prozent, was an sich bedeutet, wenn jemand 1 Million auf die Bank gebracht hat im Crash, dann konnte das Bankensystem 100 Millionen Kredit schöpfen.

00:12:00:07 - 00:12:29:18
Claudio Grass
Also ist alles sehr, sehr inflationär im Endeffekt, oder? Und das hat nicht das Geld, die Zentralbank, das hat nichts mit einem Eigentumstitel zu tun, sondern ist reines Kreditinstrument. Und das ist ein Schuldgeldsystem. Und die Leute in Schulden. Man sagt ja auch Gold ist das Geld der Könige, Silber ist das Geld des Bürgertums. Der Tausch ist das Geld der Bauern und der Handwerker und Papier oder Schulden ist das Geld der Knechte, oder und wenn man das passt, dann auch vor heutzutage.

00:12:29:20 - 00:12:50:18
Claudio Grass
Und man hat wirklich halt, ja man hat das man Gold und das wissen die meisten Leute heute nicht mehr. Gold war doch bis 1971 wirklich auch weltweit, oder? Der STANDARD Man hat schon erste Weltkrieg, zweite Weltkrieg, dann nächsten Schließung des Goldfensters. Man hat einige Jahrzehnte gebraucht, die Rolle von Gold quasi herunterzuspielen und dann auch der erste Weltkrieg wurde.

00:12:50:18 - 00:12:55:11
Claudio Grass
Wenn das alles auf einem Goldstandard gelaufen wäre, dann wäre der erste Weltkrieg noch vier Wochen fertig gewesen.

00:12:55:13 - 00:12:56:08
Robert Cibis
Wieso?

00:12:56:10 - 00:13:01:21
Claudio Grass
Weil das Geld ausgegangen wäre oder die Feinde sehr vor diese nach 1914 gegründet. Das ist.

00:13:01:21 - 00:13:31:02
Robert Cibis
Ja. Ohne diese Zentralbank wäre der Krieg gar nicht möglich gewesen, weil man. Ja, na gut, das stimmt. Ich bestimmt, weil ich hatte es auch von anderer Seite gehört, dass überhaupt die Tatsache, dass Regierungen diese private Geldschöpfung, die die Zentralbanken waren, ja zu 100 % privat und völlig, also aus Königs Sicht schlicht eine absurde Konstellation, weil entweder ist man König oder man ist nicht König oder also die, dass eine Privatperson das Geld einfach drucken darf ist natürlich.

00:13:31:02 - 00:13:52:04
Robert Cibis
Wirkt natürlich wie ein Verbrechen. Wenn ich jetzt einfach Geld drucken würde, käme ich ins Gefängnis und die Doofen da dürfen das. Aber warum macht das die Regierung mit? Hatte ich mich natürlich von Anfang an gefragt und da liegt sicher die Antwort. Man kann sonst zum Beispiel einen Krieg gar nicht finanzieren. Also aus Königs Sicht kann man die Macht leichter ausbreiten, wo man einfach Geld aus dem nicht zur Verfügung hat.

00:13:52:06 - 00:13:55:14
Robert Cibis
Dann fragt man sich nur, warum ein Doktor König sein Geld dann nicht selber.

00:13:55:16 - 00:14:18:12
Claudio Grass
Ja klar, also nicht das ist eigentlich meine Strategie oder das auch meinen Kunden immer werde zu euren eigenen Zentralbank oder wertet eure eigene Pensionskasse und ihr wollt nicht in einem Geldsystem drin sein, das quasi halt eben oder wenn man. Inflation ist nichts anderes als die Ausweitung der Geldmenge oder das wenn wir als kleines Beispiel oder weil viele verstehen das zum Teil nicht.

00:14:18:12 - 00:14:42:19
Claudio Grass
Das ist wirklich die die giftigste Steuer, die wir bezahlen müssen und wir uns ein Beispiel Wir sind zehn Leute auf einer Insel und dann entscheidet es okay, wir brauchen Geld. Oder eines der Banker sagt okay, die trockene Million, irgendetwas Insel, Uni und jeder kriegt 10 % gerade. Dann haben wir quasi 1 Million Geld auf der Insel und jeder hat 10 % oder 100.000 auf seinem Konto.

00:14:42:21 - 00:15:07:24
Claudio Grass
Und wenn man denn dann kommt der Banker in Zukunft kommt dann auf die Idee Ja, komm, wir erhöhen jetzt mal die Geldmenge um 2 Millionen, ich behalte das und ein Freund von mir kriegt noch acht sollen. Dann hat zwar der Einzelne immer noch 100.000 auf dem Konto oder aber die Geldmenge ist nicht mehr. 1 Million. Sind jetzt 2 Millionen Haushalte nicht mehr Kaufkraft von 10 %, sondern hat nur noch Kaufkraft in der Höhe von 5 %, oder?

00:15:07:24 - 00:15:10:09
Claudio Grass
Und das ist wirklich diese Verbesserung natürlich.

00:15:10:11 - 00:15:12:12
Robert Cibis
Ja klar. Das ist im Grunde Diebstahl.

00:15:12:18 - 00:15:14:18
Claudio Grass
Absolut. Nein, es ist.

00:15:14:20 - 00:15:40:19
Robert Cibis
Das ist ja alles. Und natürlich das, was ich auch immer wieder selber in Erinnerung rufen muss. Es gibt ja Zinsen. Also das Geld ist ja nie zinsfrei geschaffen. Das heißt, die Geldmenge muss sich erhöhen, weil die Zinsen dazu führen, dass man, wenn man 1 Million ausgibt, man ja dann, wenn jetzt 5 % Zinsen sind zum Beispiel, dass man dann ja diese 50.000 wie viel ist das?

00:15:40:21 - 00:16:17:09
Robert Cibis
Ja 50.000 € im Jahr oder Insel Geld, die müssen irgendwo herkommen und wo? Und die kommen ja dadurch her, dass man wieder dann neue Schulden machen muss oder dadurch gemacht hat. Und damit hat man immer die und auch die Entwicklung, dass die Geldmenge sich erhöht und dass irgendwann rein mathematisch die Bank, die das Geld schöpft, alles besitzt. Ja, weil wenn dann noch Zinsen auf sind, sozusagen passiert das in einer Expedition, deren Geschwindigkeit, egal wie der Zinssatz jetzt ob es 1 % oder 10 % ist, das kommt aufs selbe raus.

00:16:17:09 - 00:16:43:00
Robert Cibis
Irgendwann kommt der Punkt, wo die Bank die gesamte Insel besetzt oder? Das ist doch das Faszinierende. Ich glaube, das ist total banal. Und wenn man Mathematik Klasse sieben, Klasse acht gehabt hat in der Schule, dann, dann weiß man das was wie Sozialsysteme funktionieren, exponentielle Kurven und das wenn das System und das ist und ist das also ist das auch der Grund, warum die Zentralbanker das Problem sind?

00:16:43:02 - 00:16:44:08
Robert Cibis
Weil die Zentralbanken.

00:16:44:10 - 00:17:05:01
Claudio Grass
Wir sind ja ein zentralisiertes System und was wir eigentlich miterleben auch aktuell ist es zentralisiert immer stärker. Also im Endeffekt ist es entscheidend, das haben wir diese too big to fail Strategie und wir haben diese systemrelevanten Firmen, also sind nicht diejenigen, die egal was passiert, die werden immer mit Krediten, auch wenn sie untergehen würden oder bankrott gehen würden und die werden nicht mehr darum gerettet.

00:17:05:01 - 00:17:10:01
Claudio Grass

Und dann? Die kriegen einfach immer noch die letzten Kredite um die Kleine machen zu. Das heißt.

00:17:10:03 - 00:17:11:16
Robert Cibis
Also eine große Zentralisierung.

00:17:11:16 - 00:17:37:05
Claudio Grass
Es geht gerade rauf und um die Zinsen heute ja, von der oder der Zins in einem Vollgeldsystem. Also wir haben in der Schweiz zum Beispiel Negativzinsen oder auch das Sprichwort wirklich, die Assemblee hatte gesagt haben die Schweizer Nationalbank hat gesagt haben, wir müssen Minuszinsen implementieren, damit der Schweizer Franken nicht zu stark wird, weil viele Leute nach wie vor dachten, der Schweizer Franken ist das Safe haben und die stärkste Währung und immer noch einen goldgedeckten.

00:17:37:05 - 00:18:07:09
Claudio Grass
So hat man Negativzinsen eingeführt. Aber das hat dann auch dazu geführt, dass all diejenigen, die gespart haben in die Vergangenheit, die innerhalb ihrer Möglichkeiten gelebt haben, ein anständiges Leben, die normalen Lohnempfänger oder die haben eigentlich immer weniger Kaufkraft gehabt. Oder man hatte genauso auf dem Sparer die Renten und so, die hatten quasi enteignet mit den Negativzinsen. Und die Schuldner, die hat man befeuert und bevorteilt und das ist billig.

00:18:07:11 - 00:18:19:20
Claudio Grass
Aber das ist eben dieses Schuldgeldsystem auch die Zinsen oder wenn die wissen ja, sie wissen ja, sie machen ja auch die Boombar ICOs, weil sie entscheiden am eins zu eins dann auf den Mann rumzuhacken und sie wissen was das heisst.

00:18:19:22 - 00:18:25:05
Robert Cibis
Also du sagst, die Zentralbanken im Grunde bestimmen, wann Krise ist.

00:18:25:07 - 00:18:27:08
Claudio Grass
Sie haben es zumindest in der Hand der.

00:18:27:10 - 00:18:47:04
Robert Cibis
Und sie könnten auch die Krise abwehren. Also wir haben ja jetzt zum Beispiel in Europa Wirtschaftskrise. Ja, also wahrscheinlich auf der ganzen Welt kann man aber nicht in jedem Land gleich, aber in Europa, besonders in Deutschland ganz, ganz besonders. Aber es betrifft ja auch die anderen Länder, wo wir jetzt in Großbritannien oder Frankreich oder Italien sich hat das es nicht besser.

00:18:47:06 - 00:18:49:09
Robert Cibis
Könnten die Zentralbanken da was tun?

00:18:49:11 - 00:19:16:06

Claudio Grass
Das haben sie ja alle schon gemacht. In Vergangenheit, oder? Ich bin auch in die Schule gegangen, da haben wir Millionen gesprochen, ein Milliardär und heute spricht man über Quadrillionen und solche Geschichten. Trillionen. Und was wir erlebt haben seit 2008, war wirklich einfach eine Ausweitung. Also der hat die Zentralbanken haben einfach Geld gedruckt oder die die Federal Reserve, die AKP, natürlich auch die Schweizer Nationalbank und immer noch und wir und ich sage immer eine.

00:19:16:08 - 00:19:42:11
Claudio Grass
Und Amerika hat heute 33.000.000.000.000.000.000 Verschuldung, das Billionen in Europa in den Mund zu nehmen. Aber ich sage den Leuten immer 1 Billion Sekunden sind umgerechnet 31.709 Jahre. Man was eine gewaltige Zahl und wir haben einfach und wir können es nicht mehr einstellen, weil die Zahlen sind so gewaltig und haben wir haben uns über die letzten Jahrzehnte. Seit 2008 war sie auch zurück in.

00:19:42:11 - 00:19:43:08
Robert Cibis
Die aber könnten die.

00:19:43:10 - 00:19:45:23
Claudio Grass
Steinzeit gebaut haben in so ein bisschen.

00:19:46:00 - 00:19:49:17
Robert Cibis
Also gibt es da eine Lösung, Eine einfache Lösung aus Zentralbanksicht.

00:19:49:19 - 00:20:15:15
Claudio Grass
Im Endeffekt hat bis jetzt funktioniert das System noch oder man hat einfach Schulden rein und hat einfach eine eigene Schuldenkrise mit noch mehr Schulden bekämpft. Das hat zu diesen ganzen Verzerrungen geführt. Die Markt Ebene wie die ja heute oder die haben eine Performance von 460.000 % seit Anbeginn oder erst seit 20 22 ist das so rauf und ist dann irgendwann das Geld diese Kredite in gewisse Assets gegangen?

00:20:15:15 - 00:20:37:02
Claudio Grass
Die Inflation, die man gewisse Assets sein, also die Schweizer Immobilien sind massiv gestiegen oder weil auch 2008 haben gesagt hat tiefe Zinsen, es ist günstiger, du nimmst eine Hypothek, du gehst in die Schulden, als wenn du jetzt das Objekt mieten müsstest oder Also das oder eben das Ziel ist eigentlich immer ein Schuh. Geldsystem muss wachsen, oder und und.

00:20:37:02 - 00:21:02:14
Claudio Grass
Man muss die Leute mit Schulden vollstopfen, solange das das geht. Aber irgendwann kommt dann halt der Breaking Point oder wo dann eben die Inflation, also die Gelder wert und sichtbar wird. Die Inflation. Oder hatten wir in 18 Märkten in Immobilien. Das ist immer auch erwünscht. Natürlich bei vielen, aber da solange nicht die Inflation auf der Main Street, wie man so schön sagt, dann

kommt das auf einmal die Lebensmittel, die Krankenkassen, all das Zeug aufgeht.

00:21:02:16 - 00:21:23:02
Claudio Grass
Und an diesem Punkt sind wir jetzt natürlich. Und wenn jetzt die Zentralbanken weiterhin wieder Geld drucken, wir haben jetzt die letzten zwei Jahre quasi hat nur Geld rausgenommen. Aber Sie wissen genauso wie das jetzt anfangen wieder mit der Börse und die anfangen zu korrigieren. Dann werden die Zentralbanken wieder Geld drucken und da geht vielleicht noch mal alles rauf.

00:21:23:02 - 00:21:46:05
Claudio Grass
Oder aber im Endeffekt, wenn das der Markt 20 % aufgeht in US Dollar, aber der US Dollar um 20 oder 30 % abwertet oder ein Nullsummenspiel oder sogar noch minus und das sehen halt die meisten Leute nicht. Aber wir sind eigentlich kurz. Innerhalb der nächsten paar Jahre werden wir sicher oder einer eine Hyperinflation sehen oder ein deflationäre Kollaps.

00:21:46:07 - 00:22:05:06
Robert Cibis
Das ist auch so total wackelig, dass beides möglich ist. Weil Deflation ist ja das Gegenteil von Inflation. Wenn die Produkte billiger werden. In der Deflation, denkt man, ist es das Gegenteil von wenn die Produkte teurer werden in der Inflation. Wieso kann eventuell beides zu einem Kollaps führen?

00:22:05:08 - 00:22:16:07
Claudio Grass
Einen deflationären Kollaps würde heißen oder wenn die Börsen also es ist aus wie bewertet und wenn die heute nach vorne schauen oder da haben wir quasi zehn Aktien, die 35 bis 40 % des gesamten Index.

00:22:16:07 - 00:22:17:07
Robert Cibis
Machen.

00:22:17:09 - 00:22:25:08
Claudio Grass
Oder das ist diese große, die Märkte für den Satan zum Beispiel oder also das und wenn jetzt erst anfangen zu korrigieren.

00:22:25:10 - 00:22:26:11
Robert Cibis
Oder okay.

00:22:26:13 - 00:22:37:19
Claudio Grass
Und die Zentralbanken dann nicht beibehalten, also nicht Gelddrucken und die quasi um sie wieder mit neuen Krediten auszustatten, dann gibt es das, dann gibt es zehn Jahre, dann Stillstand, das ganze Zeug.

00:22:37:19 - 00:23:11:10
Robert Cibis
Ein paar ist ja auch in den Zwanzigern passiert, also nicht nur in den USA, sondern auch in Europa. Dass einerseits sozusagen Deflation passiert, in dem

der Aktienmarkt zusammenbrach, das heißt, eine Aktie, die 100 wert war, war dann plötzlich nur noch zwei wert, also, und dann ist es natürlich weniger wert. Das heißt, es ist Deflation. Es wird billiger, die Aktie zu kaufen, aber gleichzeitig ist das Brötchen, was man einfach kaufen will, im Laden auf der Straße viel teurer geworden, vielleicht exponentiell teurer und die Geldmenge extrem gestiegen, was natürlich ein Supergau ist, weil du hast alle Nachteile von allem.

00:23:11:10 - 00:23:44:12
Robert Cibis
Also hat man die Nachteile der Deflation plus die Nachteile der Inflation gleichzeitig. Das ist sozusagen eine Art, soll ich sagen wuchernder Krebs, wo einfach alles der Körper gegen sich selbst arbeitet, der Wirtschaftskörper und gleichzeitig also ich denke immer, da muss ich jetzt noch mal betonen, es gibt eben tatsächlich die Möglichkeit, Zentralbank haben das ja schon öfter gemacht, dass sie selbst da auch das verhindern, dass sie zum Beispiel, wenn jetzt Kredite faseln, das Aufkaufen ist ja passiert ist es passiert auf eine komische Art 2008 2009.

00:23:44:12 - 00:24:10:07
Robert Cibis
Aber der Richard Werner erzählt immer folgendes Was macht die Bank von England? Sie haben es gerade erklärt, glaube ich, gerade den Ersten Weltkrieg angefangen. Kein guter Zeitpunkt, diese zu schaffen. Dann schauen wir mal, dann kaufen wir das mal zum zum Nominalwert auf und Problem gelöst haben. Dann noch eine zweite Methode Hat Regierung auch gemacht. Auch mitgeholfen mit Staatsgeld Ausgabe.

00:24:10:07 - 00:24:22:09
Robert Cibis
Also das zeigt schon, das war es in Extremsituation, weil das wollen die Banken die Zentralbank eigentlich nicht, dass der Staat auch Geld ausgibt. Das spart man sich nämlich sehr viel am Zins auf auf Staatskredit.

00:24:22:12 - 00:24:23:07
Claudio Grass
Von der Sicht der.

00:24:23:07 - 00:24:36:24
Robert Cibis
Steuerzahler her. Aber selbst das haben sie auch kurzfristig gemacht und haben das Problem gelöst. Also Zentralbanken können auch konstruktiv sein, nämlich das, dass es sie können aber auch destruktiv sein, konstruktiv also.

00:24:37:01 - 00:25:05:08
Claudio Grass
Und wenn man auch Geld oder irgendjemand Geld ist entstanden mal früher war das Papiergeld. Das war ein Eigentumstitel an Gold und Silber, das man eingelagert habt, oder? Also es war ein Eigentumstitel und nicht an ein Teilungsversprechen, wie es heute ist oder passieren darf auf nichts, sondern auf Kredite sind wirklich. Das ist über Steuern, über die Inflation oder kann man das Ganze finanzieren und dann und ja und das geht nie In einem Kredit basierten System ist der Kredit nie das Problem oder es ist immer.

00:25:05:08 - 00:25:25:18
Claudio Grass
Es dreht sich immer um die Knappheit von Gütern Services, weil wir brauchen auch Geld nur um Güter und Services zu kaufen, die uns da ein schönes Haus, ein Auto in zentral oder und wenn wir natürlich sehen, also wenn wir einfach mehr Kredit dran gibst, aber die Güter und Services nicht in reichen Anzahl, sondern sie werden eher noch weniger oder dann hast du Ursache und Wirkung.

00:25:25:18 - 00:25:39:15
Claudio Grass
Also die Preise gehen einfach drauf und die Kaufkraft schwindet. Und das bringt uns wieder zu Lenin, der mal gesagt hat, wenn man die bürgerliche Gesellschaft zerschlagen will, muss man ihr Geldwesen zerstören. Und ich glaube, das ist das, was du dich jetzt derzeit läuft im Westen.

00:25:39:18 - 00:25:46:14
Robert Cibis
Die auf als dann sag mal konkret was wird zerstört, wie und wie schnell geht's.

00:25:46:16 - 00:26:27:24
Claudio Grass
Eben das ist also wir hatten also in Deutschland Hyperinflation, Weimarer Republik und so das erste Jahr, als sie mal über 10 % Inflation hatten. Es gab 18 Monate später kam dann die Hyperinflation. Das geht relativ schnell, aber es hat, wenn es dann kommt. Aber das bedeutet auch, Hyperinflation ist immer auch der Vertrauensverlust der breiten Bevölkerung in die Institutionen, also in die Regierung, das Geldwesen etc. Also wo sie realisieren, da das jetzt läuft wirklich sehr vieles falsch, also Systeme, die People Press als Person, also die, die, die oder wie sie jetzt wie sie freizulegen und da sind wir jetzt noch nicht, das ist bereits schon Konnektor, aber man sieht doch viele, die realisieren also das Papiergeld schwindet,

00:26:27:24 - 00:26:48:15
Claudio Grass
das nimmt der Kaufkraft ab morgen. Also ich bin da quasi gezwungen zu investieren, um Risiken einzugehen, damit ich irgendwo meine Kaufkraft behalten kann. Und das ist so dieser dieser Kreislauf von dem jetzt drin sind und in im Verhältnis mit all diesen Trilliarden, die wir da aufgepumpt haben, das ist und ohne gleichen oder was wir an kriegen.

00:26:48:17 - 00:27:34:05
Robert Cibis
Genau. Aus meiner Sicht ist das ja unausweichlich, sofern man Geld aus dem Nichts schöpft. Mit Zinsen ist es natürlich so, dass das jetzt private Schöpfung überall sei. Es ist ein bisschen versteckt, ist eine Debatte für sich. Aber selbst wenn es jetzt auf öffentliche Hand geschöpft würde, wie man das bei der EZB zum Beispiel behauptet, ist es. Das ist natürlich problematisch, weil man da auch einen Körper hat, eine Behörde, die quasi immer mehr besitzt und und natürlich gibt es dann das Thema der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, die auch so eine undurchsichtige Rolle hat bei den ganzen Spiel und weil sie eben die Banken scheinbar koordiniert, also die Zentralbanken koordiniert, aber auch selber ein richtiger Machtfaktor ist,

00:27:34:05 - 00:28:02:11

Robert Cibis
der weit über einfache Koordination hinaus ist. Kluge Leute haben darüber kluge Bücher geschrieben. Und dann ist natürlich jetzt die Frage Das Besondere an dir ist ja, Du bist ja nicht nur Intellektueller, sondern auch ein Pragmatiker, sagst auch Was macht man rein praktisch, um mit dieser sehr wackligen Situation, gefährlichen Situationen, drohender Weltkrieg oder schon passieren der Weltkrieg? Kann man sich drüber streiten?

00:28:02:13 - 00:28:06:00
Robert Cibis
Umzugehen? Was würdest du jetzt mir raten?

00:28:06:02 - 00:28:30:08
Claudio Grass
Ja, also. Aber ich habe. Ich habe angefangen im Jahr 2004 Gold zu kaufen und auch Silber, weil ich da über die monetäre Geschichte quasi oder 2001 2000 habe ich haben und so, da habe ich jetzt jedoch keine Ahnung was passiert. Die Zentralbanken sind die neuen Heros, die Superstars und Freund von mir, der ist heute Hubers oder der hat mir damals, als ich ihn gefragt habe so was läuft, haben jetzt eine Krise.

00:28:30:08 - 00:28:39:20
Claudio Grass
Und das Hauptnetz Greenspan hat die Zinsen gesenkt, er initiiert Liquidität im System, alles geht weiter. Und da habe ich gedacht okay, ich verstehe nicht, wie das Ganze funktioniert.

00:28:39:21 - 00:28:58:04
Robert Cibis
Sehr interessant. Ich muss, ich muss vielleicht einschieben, macht das ja ganz beruflich. Du bietest ja Leuten an, Gold zu kaufen. Ist ja im Grunde selber Hand. Das heißt, du bist jetzt also interessiert, Also hast du einen Vorteil davon, wenn die Leute Gold kaufen, wenn es etwas über dich kauft. Aber du hast diesen Beruf nicht geerbt. Du bist ja nicht so einfach so, dann ist das eine bewusste Entscheidung gewesen.

00:28:58:04 - 00:29:08:04
Robert Cibis
Aufgrund dieser Analysen, die du damals selber gemacht hast. Also dann beschreib mal noch also, warum du das wirklich wolltest.

00:29:08:06 - 00:29:40:05
Claudio Grass
Ich habe einfach gemerkt oder das eben. Also das Gold ist gesundes Geld und es ist nicht perfekt, aber es ist doch, es ist limitiert oder? Es ist überall auf der ganzen Welt nach wie vor verteilt, auch auf jedem Kontinent. Es ist einfach zu teilen. Man kann es nicht drucken und das als Quelle für die letzten 5000 Jahre. Nur weil wir jetzt quasi seit 50 Jahren komplett auf einem nicht gedeckten System sind, heißt das noch lange nicht, dass die Vergangenheit ausgelöscht ist, sondern man kann ein paar Leute für eine gewisse Zeit verarschen.

00:29:40:05 - 00:29:53:06
Claudio Grass

Auf gut Deutsch oder man kann sie nicht die ganze Zeit verarschen und das. Und dann wie gesagt, wenn man einfach Kredite, wenn man Papier oder irgendeine Computertechnik druckt, dann haben, dann ist das nur ein Teil oder man braucht es.

00:29:53:08 - 00:29:57:19
Robert Cibis
Es gibt ja immer wieder Leute, die sagen, Bitcoin sei die Lösung. Was sagst du diesen Leuten?

00:29:57:21 - 00:30:34:08
Claudio Grass
Also ich habe. Vor zehn Jahren haben wir mit Prinz Michael von Liechtenstein oder Karl reichen und wir haben die ganze Blockchain auch nicht immer als von Anfang an begrüßt, oder? Ich als freiheitlich denkender Mensch habe ich gesagt Super, wenn Es gibt die Worte auch mit den Zentralbanken auch in den Wettbewerb gehen. Das ist was Positives. Und da von dem der Bitcoin die ganze Digitalisierung ja wenn das alles dezentral ist oder nicht so schon, da könnte das schon die Lösung sein heute, wenn ich sehe es mit Silber und Gold oder und wir haben jetzt zum Beispiel Silber ist jetzt so bei 54 $, wir waren 2011 mal bei 50 $ und dann hat man oder Silber ist immer

00:30:34:08 - 00:30:54:15
Claudio Grass
noch unten geblieben. Jetzt auf dem gleichen Level wie 2011. Gold ist bei 4.200 $ und das ist massiv mehr abgegangen. Und wenn ich mir überlege, in der Vergangenheit findet diese Rohstoffzyklen, hat es das sehen wir ja auch zehn Zyklen Rohstoffzyklen oder dann auch immer gesehen die Family Officer, die Money Managers, diejenigen, die spekulieren wollten oder wo kann ich die höheren Gewinne machen?

00:30:54:15 - 00:31:13:22
Claudio Grass
Die haben nicht mehr für sich selber gekauft Und die letzten zehn Jahre natürlich haben die Waren Krypto gekauft und deshalb habe ich diese Verzögerung auch im selber Markt. Und ich glaube auch die ganze Bewegung hat, weil die Leute sind ja haben Überschneidungen oder die, die die Krypto anhängen und auch die Gold anhängen. Das ist so zum Teil kommt es, ist es ein heiliges Publikum.

00:31:14:01 - 00:31:37:21
Claudio Grass
Oder sie wollen weg von diesen Zentralbanken, suchen da eigentlich mehr Freiheit oder ob ich denke die ganze EIb die Lockdown Korona was wir erlebt haben die letzten paar Jahren vielleicht war es auch wirklich und das kommt von daher für das mal einiges was kommt von einer Seite oder vielleicht war es auch wirklich nur eine These für dieses ganze Digitale oder um die Leute quasi da in diese Systeme reinzubringen?

00:31:37:21 - 00:31:38:12
Robert Cibis
Gute Frage.

00:31:38:13 - 00:31:52:12
Claudio Grass

Und auch was eigentlich dem Gold und dem Silber messen? Den Graben zu? Aber ich denke, wenn es keine Bitcoins gäbe oder Krypto nicht gekommen wäre, wäre vielleicht Goldpreis heute bei 10.000 bereits einem. Es kommt so oder so aus. Ich meine, das ist.

00:31:52:14 - 00:31:53:14
Robert Cibis
So, ist ja.

00:31:53:17 - 00:32:05:11
Claudio Grass
Bei Bitcoin werden wir sehen, wenn diese da kommen. Aber wir haben jetzt quasi die zweite Dotcom Bubble, in der wir drin sind. Aber wir haben wieder die mit diesen sieben Nasdaq Titeln quasi Oje.

00:32:05:13 - 00:32:07:17
Robert Cibis
Das sind dann diese Firmen wie Google oder Facebook.

00:32:07:17 - 00:32:13:18
Claudio Grass
Genauso wie die anderen. Die haben ihren orgen ist das ist die Bewertung was ein absoluter Wahnsinn oder?

00:32:13:20 - 00:32:29:01
Robert Cibis
Und das ist dann die mit diesem Scheinnarrativ, das sozusagen die Babel ist. Die KI ändert alles, sie ändert ja auch viel, wie das Internet auch viel geändert hat. Aber es heißt nicht, dass es gleich zehnmal oder mal viel wert ist. Als es dann gerade generiert.

00:32:29:03 - 00:32:45:14
Claudio Grass
Also wenn die platzt, dann werden ja auch sehen, wie sich der Bitcoin natürlich auch ob er und es ist nach wie vor bis heute immer noch eine Spekulation aus meiner Sicht, weil es wird das meiste wird gehortet. Es hat sich nicht das Geld durchgesetzt, aber es gibt schon Leute, die sagen okay, wir kaufen mobile, es gibt so gewisse.

00:32:45:16 - 00:32:55:01
Claudio Grass
Aber jetzt das die letzten zehn Jahre ist heute einfach sich zu wenig auf Geld hat es sich durchgesetzt aus meiner Sicht und das wird sich zeigen. Ich weiß das auch nicht. Ich bin auch nicht.

00:32:55:01 - 00:33:16:10
Robert Cibis
Per se ist ein wichtiger Punkt. Ich meine ja. Wer hat jetzt vor kurzem ein Buch veröffentlicht, vor ein paar Monaten und erzählt, wie es überhaupt mit den Bitcoin kam. Er sieht auch eine Verschwörung, so eine Art Coup, der 2014, glaube ich, passiert ist, weil dann plötzlich auf einmal das sozusagen massiv gepusht wurde. Auch mit den großen Medien. Großen Regierungen müssen jetzt alles.

00:33:16:12 - 00:33:37:03
Robert Cibis
Und mit diesem Bitcoin wurde dann sozusagen dieses Blockchain länger Narrativ und dieser Hype, dass das so super ist, weil die Welt gewachsen im Grunde die digitale Überwachung damit ja, also jedermann kann je von jedem Produkt verfolgen, so lange es geht und wie toll das ist. Und man kann verfolgen, wohin der reist und das kann man nicht löschen und nicht ändern.

00:33:37:05 - 00:34:12:00
Robert Cibis
So, also das wurde damit irgendwie verkauft und gleichzeitig ist damit dann aber auch das gleich, also das absolute Gegenteil von dem passiert, was eigentlich gewollt. Aber es sollte Transaktionen dienen, also die Idee, dass man im Internet irgendwo was kaufen kann und man nicht diese Währungs umrechnung hat zwischen den Währungen, die es auf der Welt gibt. Und jedes Mal hat man einen großen Verlust, Wenn man jetzt asiatische Währungen mit einer europäischen und was weiß ich tauschen muss, dann verdient die Bank daran immer wahnsinnige Prozentsätze.

00:34:12:00 - 00:34:33:08
Robert Cibis
Gebühren sind hoch, es dauert lange und wo man einfach sagt Hey, ich will im Internet alles überweisen und dann hat man eine dezentrale System, dann ist so was ja total praktisch. Aber man will ja nicht das als Wertspeicher haben, sondern im Grunde das nur zum Umrechnen. Jetzt ist es so Krypto, also Bitcoin kaufen, verkaufen kostet auch immer viel.

00:34:33:08 - 00:34:48:04
Robert Cibis
Ich weiß ja, erstaunlich, hab ich mal also gesehen ist es 3 % Gebühr. Oft sind was ich wahnsinnig hoch finde aber nur weil sie die ganze Zeit umtauschen ist natürlich auch das ganze sinnlos. Wie kommt man heraus.

00:34:48:05 - 00:34:49:01
Claudio Grass
Auf den Balkon?

00:34:49:03 - 00:35:20:18
Robert Cibis
Na ja, aus dieser Logik, dass es also das im Grunde Bitcoin und die anderen Kryptos sind immer das Gegenteil geworden von dem, was eigentlich war. Statt dass eine Transaktion sehr erleichtert ist, ist es ein Wertspeicher und Wertspeicher, der aber total rein virtuelles nur von der Nachfrage abhängt und gar keine echte Deckung hat. Wenn ich jetzt was, das ich fünf Autos habe, dann und ich tue die eine Garage, dann kann man sagen okay, die haben irgendeinen Wert und der den speicher ich jetzt in der Garage, Wenn ich Kryptos habe, dann dann haben die also in sich nichts als Wert.

00:35:20:20 - 00:35:48:18
Claudio Grass
An digitales Nichts quasi. Ja, ja, also mit den mit den Kryptos, wie man so ein Haus kommt. Also eben bei Gold oder ich, ich oder ich denke immer Kryptos oder ist ein Superior Minimal Change war für mich war nicht der wichtigste Punkt, aber 2011, dass man zum Ersten Mal aus der Schweiz eine Zahlung machen konnte,

nach Australien, wohin auch immer.

00:35:48:21 - 00:36:10:24
Claudio Grass
Ohne durch das Bankensystem durchzugehen, gehen Peer to Peer Ja, und das war nicht der Große, das war die große Innovation dahinter. Und jetzt haben wir natürlich all die Regulatoren etc. wie du sagst das alles. Es wird solange diese Regierungen haben oder da geht es über die Überwachung und da sind sie auch im digitalen Bereich raus. Muss Wikileaks geleistet sein, muss die Adressen kennen oder wirklich schauen, wer da mit wem.

00:36:11:01 - 00:36:53:12
Claudio Grass
Und das ist das Gefährliche an der ganzen Sache, dass wir quasi mit der Blockchain eine größere Überwachung einholen, weil die Regierungen überall die Regulationen dementsprechend anpassen. Also was wir brauchen würden, ist quasi wirklich ein total dezentrales. Auch mit der Privatsphäre natürlich. Aber das, das ist derzeit ist das wird das immer schwieriger Leute Regulatoren wollen wirklich alles überwachen und das aber auch eben also Crypto ist für mich also Exchange und das ist wie Papier ist Papiernoten worden, das bessere Geld quasi als Gold im täglichen Gebrauch und ja, aber Gold ist nach wie vor heute aus meiner Sicht der beste Store of Audio an Wertspeicher.

00:36:53:14 - 00:37:03:02
Claudio Grass
Man sieht es auch. Also schauen wir uns an, im Jahr 2000, da lag der Goldpreis bei 82 $ und heute stehen wir bei 4200, das.

00:37:03:02 - 00:37:04:08
Robert Cibis
Ist die uns die.

00:37:04:08 - 00:37:24:12
Claudio Grass
Unze alle unsere also das heißt wir haben im Dollar haben wir ungefähr 1.300 % gemacht, wenn wir im Euro gekauft haben. Im Jahr 2000 bis heute sind wir bei 1.000 % und im Schweizer Franken sind wir ungefähr bei 700 %. Und vor drei, vier Wochen war ein Artikel der Schweizer Zeitung, wo es hieß Wenn du im Jahr 2000 die Immobilie gekauft hast, hast du alles richtig gemacht, Was?

00:37:24:12 - 00:37:30:24
Claudio Grass
168 %. Im Schnitt bist du reicher. Heute und das sagt einfach Ja. Also Gold ist der Wertspeicher.

00:37:31:01 - 00:37:34:13
Robert Cibis
Im Unterschied zur Immobilie ist natürlich, dass man die benutzen kann.

00:37:34:15 - 00:37:42:24
Claudio Grass
Absolut. Aber eben, ich sage immer Gold ist Geld, nichts anderes. Also es ist keine keine Auktion oder es ist nicht eine Investition, sondern in physisches Gold.

00:37:43:05 - 00:38:04:18
Robert Cibis
Und findest du auch das genau was da habe ich auch wieder dieselbe Frage wie bei dem Bitcoin. Also Wertspeicher. Ja natürlich, wie du erkennst kann man es einfach speichern ist aber ich finde ja, das ist ja nicht das Wichtigste. Das Wichtigste aus meiner Sicht ist ja, dass man das zum Teil also als zum Handel verwendet. Also wenn ich jetzt jemanden in Gold bezahlen würde, wär es eigentlich legal.

00:38:04:20 - 00:38:05:14
Claudio Grass
Ja.

00:38:05:16 - 00:38:08:13
Robert Cibis
Also darf ich jetzt ein Auto kaufen, das in Gold bezahlen.

00:38:08:15 - 00:38:10:18
Claudio Grass
Sofern sofern die Gold annehmen?

00:38:10:20 - 00:38:15:14
Robert Cibis
Ich meine ich natürlich natürlich unter der Voraussetzung, dass alle Beteiligten damit einverstanden sind.

00:38:15:16 - 00:38:16:06
Claudio Grass
Das geht.

00:38:16:08 - 00:38:44:05
Robert Cibis
Das ist natürlich eine riesige wirtschaftliche Lösung, die im Grunde andeutet, mit dem Die Papiergeldnutzer sind die Knechte, weil wenn wir jetzt nur in Silber, Gold und durch Tausch uns organisieren würden, mein Gott, wenn das alles schöne Welt, dann hätten wir sozusagen diesen gesamten Bankensystem sowohl den Privatbanken als auch den Zentralbanken die Macht entzogen, oder?

00:38:44:07 - 00:38:45:07
Claudio Grass
Absolut.

00:38:45:09 - 00:39:00:18
Robert Cibis
Das ist ja ganz einfach. Also als Lösung ist das ja der Hammer. Stelle mir vor. Ich meine, ich kann mir nicht vorstellen, dass jetzt, wenn man hat ein Metzger, der selbstständig seine Produkte anbietet, das der Silbermünzen ablehnt, glaube ich nicht.

00:39:00:20 - 00:39:21:16
Claudio Grass
Also in der heutigen Zeit und es kann man in den USA man teste auch daneben so Videos gemacht. Das stand da quasi vor dem Goldladen und hat gesagt Hey, ich

habe hier eine Goldmünze der amerikanischen. Na egal. American Ego Münze und ich haben Candy Board, also an so einen Zuckermarkt oder was auch immer. Was willst du? Und die Leute haben offen auf den denn den Snickers genommen?

00:39:21:16 - 00:39:22:09
Robert Cibis
Ach wirklich?

00:39:22:15 - 00:39:46:24
Claudio Grass
Weil sie irgendwie. Also eben die Leute. Es ist halt eine Generation zwei hat vergessen, dass Gold eben Geld ist. Oder man hat das wirklich aus diesem kollektiven Bewusstsein quasi ausgedacht, insbesondere im Westen. Oder wir hatten die große Party mit Krediten, Ausweitung auf das war und haben dort quasi Güter bezogen aus dem Rest der Welt. Wir haben denen das Papier runter geschickt, haben dafür bekommen sie ausgeplündert oder ganz Industrien.

00:39:47:04 - 00:40:09:19
Claudio Grass
Also es ist eben das ist nein das Geldwesen ist ist eine absolute Katastrophe und wenn wir nicht geknechtet werden wollen, dann müssen wir einfach die Zentralbanken abschaffen, die draußen halten und ich hoffe also, das System, in dem wir drin sehen, wir hatten ja auch alle 80 Jahre, wenn wir zurückgehen in die Geschichte, hatten wir ein Reset oder 80er zurück, zweite Weltkrieg auch zehn Jahre zurück und aus dem Bürgerkrieg in den USA.

00:40:09:21 - 00:40:20:02
Claudio Grass
Die großen Verwerfungen in Europa als ein Übergang von diesen Monarchien. Quasi Französische Revolution. Die ganzen Auswirkungen. Du gehst wieder 80 Jahre zurück, dann hast du eine Unabhängigkeitskrieg der da.

00:40:20:04 - 00:40:24:07
Robert Cibis
Sie sagen das ist wahrscheinlich immer diese Zinszüglern, das ist der Moment, wo man dann.

00:40:24:09 - 00:40:57:13
Claudio Grass
Das sind so die Zinszyklen, es sind aber auch diese vier Generationen oder man kommt da aus dem Krieg raus, dann ist man also ein man hat, man ist, man hat ein starkes Identifizieren und die Leute sind sich gewohnt, alle am gleichen Strick zu ziehen. Und dann kommt die zweite Generation ist die dritte ist dann quasi so die Desillusionierte, die sich dann wieder auflehnt, ja auch und 60er und so damals oder gegen diese Auto, Tatort etc. Und die letzte vierte Generation ist dann nicht so aussieht wie die der Jugend, die quasi alles zerschlagt oder weil sie keine Zukunftsperspektiven mehr haben oder weil man.

00:40:57:13 - 00:41:24:07
Robert Cibis
Nicht ja die meisten. Also das verstehe ich, aber ich krieg es ja jetzt mal im echten Leben mit. Die meisten Leute wollen einfach ihre Ruhe. Ja, aber die wollen gar nicht alles zerschlagen. Dass es dann doch passiert, ist dann immer das Interessante. Da glaube ich eben, dass die davon profitieren. Denn dann da

auch das mit befördern, dass das dann auch passiert, dass es so viel Zerstörung gibt wie jetzt.

00:41:24:12 - 00:41:47:07
Robert Cibis
Ich meine, es ist ja Zerstörung, Kriegswaffen zu kaufen auf Kredit, also Dinge, die eigentlich nichts dem Lebensstandard nicht steigern lassen und die dann von noch in den Krieg zu schicken, in diesem Fall in die Ukraine, einer Kriegspartei, die sozusagen nur wegen dieser Waffen den Krieg überhaupt noch weiterführen kann und trotzdem Krieg verlieren muss, weil es strukturell so ist.

00:41:47:07 - 00:42:02:11
Robert Cibis
Also es ist ja im Grunde scher und es ist so ähnlich, als würde man seine modernen Kraftwerke in die Luft sprengen, um dann zu sagen, wir kaufen dieselben Produkte, aber auf einem anderen Kontinent. Also es ist einfach nur es ist nicht Wahnsinn, sondern es ist, es ist Selbstsabotage. Absolut.

00:42:02:13 - 00:42:14:09
Claudio Grass
Und es ist auch zentral Planung, weil im Endeffekt also wenn jetzt schon die Zentralbanken oder machen wir gesagt okay, wir sprechen jetzt diese Green Bubble und dann habe ich mir Trilliarden sind da diese grüne okay.

00:42:14:11 - 00:42:16:13
Robert Cibis
Also damit meine ich diese ganzen.

00:42:16:15 - 00:42:25:22
Claudio Grass
Diese alternativen Energien, diese Windrad chen und der ganze oder das man hat das wirklich staatlich gepusht und gefördert und dann schaffst du da natürlich dann noch kannst du Geld in diese.

00:42:25:24 - 00:42:29:13
Robert Cibis
Cloud unternehmen, die dann sagen Hey, wir machen es, Tata, wir machen auch so was.

00:42:29:18 - 00:42:45:04
Claudio Grass
Ja dann auch selber auch die Leute da hängt also haben die oder auch die Politiker, die da oder die Insider und sowieso davon profitieren ob das ist und jetzt hat man halt, haben es auch gut gemacht und dann ist man gekommen. Das war auch eine riesen Vermögensumverteilung Größe, die ich je in meinem Leben erlebt habe, oder?

00:42:45:06 - 00:42:46:15
Robert Cibis
Ja von wem an wen?

00:42:46:17 - 00:43:13:08
Claudio Grass

Auch wenn man die ganze breite Mittelstands und in KMU's und es war alles gegen diese gegen waren, gegen die Kleinen und mittleren Unternehmen gerichtet und die gesunde, die gesunde Rückgrat. Eine gesunde Umwelt fehlt. Oft sind die Familienunternehmen und die Kleinen, aber die wollen die Steuern. Lass mich in Ruhe, So wenig Regulationen, ich habe mein Business oder Und ich meine Familien haben etc. Das die Leute will man eigentlich nicht wirklich die Leute die in Schulden sind.

00:43:13:08 - 00:43:21:00
Claudio Grass
Also ich habe die kann man gesperrt dafür Prince Michael und dann meinte er er sagt er hatte gesagt das war mein Aufwachmoment.

00:43:21:02 - 00:43:21:17
Robert Cibis
Ach wirklich?

00:43:21:17 - 00:43:41:01
Claudio Grass
Das war mein Aufwach Moment. Er hatte ein tolles Gespräch geführt mit einem hohen Funktionär der OECD. Und der hatte ihm geschildert, was man in Zukunft plant mit den Ersparnissen etc.. Und dann sagte Prinz noch mal Das war mein Aufwachen mit Also, wenn ihr das alles so implementiert, was sie jetzt sagen, da gibt es keine Privatvermögen, keine besonderen Ersparnisse mehr.

00:43:41:03 - 00:44:02:02
Claudio Grass
Und dann hätte der Mann ihn ganz freundlich angelacht und gesagt Jawohl, das stimmt schon, Aber wir müssen ja auch eine Wirtschaft steuern, und wir können nur eine Wirtschaft steuern mit Leuten mit Schulden, aber nicht Leute, die vermögen haben. Die sind da unberechenbar und so und da zählt also das ist oder das ist wirklich das das so Geldsystem ist für die Knechte und sie knechten uns jeden Tag.

00:44:02:07 - 00:44:05:15
Robert Cibis
Und es wäre das Leben in Liechtenstein besser als in Deutschland.

00:44:05:17 - 00:44:09:12
Claudio Grass
Derzeit. Ja Money also meine.

00:44:09:12 - 00:44:15:13
Robert Cibis
Gut deutsch scheint das Lichtenstein so klein ist. Das klingt ja total sympathisch, dass der Prinz dort so aufgewacht ist.

00:44:15:15 - 00:44:35:22
Claudio Grass
Ja, sondern es natürlich auch der oder das Haus Liechtenstein ist auch ein Stand dafür da, die Außen Economics und ich bin auch ein Anhänger der österreichischen Schule der Nationalökonomie aus und so die Liberalen eben das das Individuum steht im Zentrum, also das Individuum steht über dem Kollektiv und nicht Zentralplanung funktioniert nicht. Und also die ganzen Zentralen Wir

leben auch heute.

00:44:35:23 - 00:44:43:13
Claudio Grass
Viele Leute sagen, das ist Kapitalismus, was wir hier erleben, das ist ziemlich Bullshit. Das hat nichts mit Kapitalismus zu tun, das ist alles Zentralverwaltungswirtschaft.

00:44:43:18 - 00:45:11:13
Robert Cibis
Ja klar, diese ganze monopolistische Attitude auch in der digitalen Wirtschaft insbesondere, hat ja, was total kollektivistisch ist ja so, wir müssen alle und man darf auch nicht vergessen und wird als ja, das wird als Kapitalismus oder als wirtschaftlicher Erfolg gewertet. Wenn jetzt PayPal oder Amazon oder Uber sich durchsetzen, als Unternehmen gegen andere. Und es ist gar nicht wahr, die sind ja alle öffentlich finanziert, teilweise im öffentlichen Besitz.

00:45:11:13 - 00:45:41:20
Robert Cibis
Jetzt in dem Fall also in der USA öffentlich initiiert, also das heißt, die Initiative von Facebook und Uber waren eigentlich Geheimdienstprojekte, kann ich auch Referenzen und noch reinbringen, weil die. Wie kannst du das belegen? Ja, kann man belegen. Also da gibt es tatsächlich sehr klare Indizien für und ein großes Indiz ist ja auch, wenn solche Unternehmen wie Amazon oder Uber über Jahrzehnte massiven Verlust machen können, ohne schließen zu müssen.

00:45:41:22 - 00:46:01:09
Robert Cibis
Das ist ja auch ein Beleg dafür, dass das entweder ein so großes Kapital dahinter ist, dass es monopolistische wirtschaftliche Führung möglich ist oder eben sogar einfach tatsächlich, dass gedeckt wird durch die Bürger, weil der Steuerzahler das in Wirklichkeit finanziert, ohne selber zu wissen.

00:46:01:11 - 00:46:40:05
Claudio Grass
Aber Inflation finanziert man das ganz natürlich immer und die Regierung entscheidet nicht. Quasi eben wie halt auch damals 2008. Europa soll die mussten aus den USA, Asien mussten sie mit 70 Milliarden quasi von der Schweizer Regierung damals waren es auch 70 Milliarden heute sein. Aber da hat die Politik entschieden okay, wir geben den wir sind sie aber die anderen Firmen die vielleicht auch Probleme hatten oder die die mussten dann zumachen und also man man post einfach oder man fördert diese Zentralisierung im System und auf das läuft hinaus und dann ist es ist auch so, was jetzt in den letzten zwei drei Jahren im Westen leben und der Breite Mittelstand, der ist weg und er ist

00:46:40:05 - 00:47:08:17
Claudio Grass
wirklich also verordnet. Also insbesondere in Deutschland, aber auch in USA. Und das sehen wir auch beim Gold oder weil viele, die in der Vergangenheit zum Beispiel jedes Jahr haben, die so der klassische Militärkunde, der hat so 102030 1000 Leute Gold gekauft, das auf die Seite gelegt, die haben jetzt in den letzten zwei Jahren die meisten verkauft, die Kleinen, weil die sie konnten die Versicherungen nicht bezahlen, die Mieten gegen mehr wurde, aber sie

mussten das quasi geben, wo sie gespart haben und da das ist eine traurige, traurige Entwicklung.

00:47:08:19 - 00:47:29:23
Claudio Grass
Also das ist aber eben wie man rauskommen und sich schützen. Also ich bin gern, ich bin überzeugt auch man kann mal anfangen eine Unze also kleine Stückelung kaufen Gold ähnlich. Es gibt da auch andere Formate, die haben auch sieben Gramm Gold oder so, aber solche Gold andere oder ehemalige offizielle Zahlungsmittel oder aber auch Gold und Silber und das wirklich auf die Seite legen.

00:47:30:00 - 00:47:51:03
Claudio Grass
Aber es ist keine Investition, sondern es ist auch ein Konsumverzicht oder weil man spart und man kann nicht gleichzeitig kaufen und sparen oder man kann das bei Aktien noch irgendwie was man investiert, man hat Risiken etc. für die Zinsen und so beim Gold ist man wirklich man, man baut sich seine eigene Pensionskasse auf oder mal ich habe mal einen Kunden.

00:47:51:05 - 00:48:12:13
Claudio Grass
Vor zehn Jahren habe ich gesagt nehmt nur das Geld, das in den nächsten 5 bis 10 Jahren nicht braucht und das ist eure Pensionskasse, ist euer Altersvorsorge. Es ist das Geld für die Kinder und es ist auch die Versicherung gegen ein Crash von diesem System. Oder soll sich das anschauen? Und heute sage ich meinen Kunden auch haben und dann auf die Seite und du weißt genau, dass wir zulegen in der Kaufkraft.

00:48:12:15 - 00:48:14:02
Claudio Grass
Wir spielen auch die Inflation.

00:48:14:04 - 00:48:36:05
Robert Cibis
Das finde ich, ist auch natürlich klug, weil man das dann zur Seite legen kann, man so sagt, aber ich finde, und dass man da die berühmten 10 % oder so was sich versucht Seite zu legen, selbst wenn man wenig hat, sagen viele Wirtschaftsbeobachter. Gerade wenn man wenig Geld hat, ist es leicht, 10 % davon zu legen. Auch psychologisch, weil die Summe dann so klein ist.

00:48:36:07 - 00:49:10:23
Robert Cibis
So große Summen zurückzulegen kann auch für viele schwierig sein. Also bloß nicht zu viel verdienen. Man wird es aber, das ist ganz wichtig. Aber ich finde alle andere Sache ehrlich gesagt noch wichtiger oder genauso wichtig. Sagen wir mal, das ist vielleicht so ein Umdenken. Das, was du meinst mit den Transaktionen, dass man einfach knallhart versucht, möglichst großen Teil seine seine Ausgaben in diesen unabhängigen Währungen wie jetzt Silber, Gold oder Tauschä zu tätigen, weil das wirklich eine Befreiung ist, weil man sich dann zum Beispiel von Inflation schützt.

00:49:11:00 - 00:49:30:19
Robert Cibis

Das ist ja offensichtlich. Und Inflation sagst, die ging jetzt auch schon sehr stark hoch in den letzten Jahren, aber das kann sich tatsächlich exponentiell entwickeln, potenziell, wenn man jetzt so eine Gewohnheit hat, ja, mit dem tausche ich immer aus. Ich bin was, was ich Rechtsanwalt und er ist Maler, der malt für mich und und wenn und wenn es dann sogar zu dritt ist.

00:49:30:19 - 00:49:58:20
Robert Cibis
Der kennt noch einen, der Klempner ist, dann kann man das auch dann zu dritt verrechnen. Also das ist ja noch möglich von der Komplexität. Ich will jetzt nicht sagen, dass man das mit 101 100.000 macht, weil dann wird es vielleicht zu kompliziert. Aber es gibt ja viele Sachen, die braucht man oft. Ja, also wenn jemand gerne Gemüse mag, dann kann man immer das Gemüse in Silber kaufen und wenn man seinen Händler hat, wo die man vertraut, dann kann man da immer hingehen und dann muss man da nicht irgendwie das Rad jedes Mal neu erfinden und mit dem besprechen.

00:49:58:20 - 00:50:03:04
Robert Cibis
Das heißt übrigens Silber wollen nur einmal besprechen und dann sind vielleicht alle happy.

00:50:03:06 - 00:50:20:03
Claudio Grass
Wir haben jetzt mal ein bisschen einfach in dieser Zeit. Oder man wird Gold am Himmel noch gehortet oder quasi das schlechte Geld. Das geht man auch raus mit dem Traum, wem auch immer. Die Transaktionen und das gute Geld wird eigentlich gehortet oder weil man weiß, es nimmt zu. Und das ist ja bei Gold und Silber ein wenig der Fall.

00:50:20:03 - 00:50:44:02
Claudio Grass
Oder Aber ich habe viele Kunden, die sagen Hey, ich und stelle eines Bankkontos und irgendwelche Schweizer Franken Euros und US Dollar halt ich mein Vermögen in physischen Edelmetallen, in Münzen und im Horn. Und wenn sie mal was brauchen, dann sagen sie okay, bitte verkaufe für 50.000 und 20.000 $ und dann können Sie entscheiden, wie diese Euro Bridge und was auch immer und sind und und sind wieder liquide und haben das kann so.

00:50:44:02 - 00:51:04:10
Robert Cibis
Machen es die meisten. Und das ist natürlich ebenfalls vernünftig. Man will das Geld, man will kein Geld haben wir ehrlich Papier haben. Genau. Man will ja kein Knecht sein, das ist klar. Aber ich würde sagen, noch ein Schritt weiter wäre noch cooler. Ja, weil das wirklich eine sozusagen ein Eintritt ins System wäre, wenn man wirklich dieses Geld gar auch gar nicht mehr so gerne annimmt.

00:51:04:12 - 00:51:28:18
Robert Cibis
Wenn man sagt also ohne. Ganz im Ernst, ich verkaufe meine Tomaten oder ich bin jetzt Webdesigner und mache eine Dienstleistung, dann sage ich einfach dem Kunden Ich will, dass mich in Silber bezahlst, dann kostet soundso viel. Wenn du mich im echten, diesem Geld bezahlt, dann kostet es aber 5 % mehr. Also das finde ich cool. Beispiel Es gibt Tankstellen in den USA.

00:51:28:18 - 00:51:53:01
Robert Cibis
Ich habe Fotos gesehen, die tatsächlich sagen, wer mit Kreditkarte zahlt, hat diesen Preis pro Gallone, in dem Fall für Benzin und wer aber bar bezahlt, hat diesen Preis in bar bezahlt günstiger, was auch fair ist, weil was viele Leute und ich selber auch oft vergessen wenn man mit Kreditkarte bezahlt, zahlt der Händler da ja irgendwie zwei 3 % so was sogar für nur diese Transaktion.

00:51:53:01 - 00:52:22:06
Robert Cibis
Was ich persönlich als Frechheit empfinde, wenn ich überlege, wie viele Transaktionen das sind und welche Summen das sind, finde ich diesen Prozentsatz extrem hoch. Ja und das irgendwo zahlt es ja dann auch der Kunde. Warum sollte dann der Händler denselben Preis für Kreditkartenzahlung wie Barzahlung nehmen? Es ist auch das Eigentlich ist es fair, dass er in bar, dass man da der Kunde das Embargo günstiger hat im Vergleich So aber wenn sie jetzt noch in Silber zahlst, dann müsste es ja eigentlich noch günstiger sein, weil man hat dann zusätzliche Sicherheit gegen Inflation.

00:52:22:08 - 00:52:46:12
Robert Cibis
Man hat, man ist also das ist eben echtes Geld und kein Schuldgeld. Ähm, da könnte man eigentlich auch ohne aus meiner Sicht locker verhandeln, dass man es noch günstiger kriegt das Produkt. Wenn man das jetzt umrechnet, wenn man das bei der Bezahlung macht, ist das schon gut. Aber wenn man selber eine Dienstleistung oder ein Produkt anbietet, ist es noch besser, wenn man sagt Hey, du hast das günstiger mit der Summe.

00:52:46:14 - 00:53:02:20
Robert Cibis
Ich glaube, dass da eine richtige Revolution ist. Ich glaube, das bringt. Ich glaube, das bringt mehr, als auf diese Demonstration zu gehen und gegen die Regierung zu kämpfen, weil es wirkliche, wirkliche Handlungen sind, die die Gesellschaft transformieren kann.

00:53:02:22 - 00:53:27:22
Claudio Grass
Aber dann wäre ich auch und ich sage meinen Kunden immer, wenn sie oder wenn Sie jetzt sich entscheiden, Papiergeld aus dem System zu nehmen, das zu wechseln, physische Edelmetalle, dann finanzieren sie auch dieses System, das uns versklavt. Nicht mehr lange oder Sie haben, dass sie das wirklich raus. Also die Banken können keine Kredite mehr schöpfen mal weil es ist jetzt halt physisch Gold mit diesem System reden, aber es ist quasi draußen und das ist der beste Schritt.

00:53:27:22 - 00:53:32:02
Claudio Grass
Also sehen wir, aber das machen die BRICS oder die haben ja wirklich Gold gekauft.

00:53:32:04 - 00:53:55:06
Robert Cibis
Das doch, ja, das zeigt ja auch die allgemeine Entwicklung. Da, wo Abstieg und

Aufstieg ist, ist das, sieht man, wo das Gold hingeht, das hat was, kann man guckt, wer wie viel Gold vor und nach dem Zweiten Weltkrieg hat. Da kapiert man ziemlich viel. Das ist aber ein anderes Thema. Ich will nur noch ein letzte Idee loswerden zu diesem Thema Geld versus Gold.

00:53:55:08 - 00:54:17:17
Robert Cibis
Wenn man. Die Geldmenge definiert sich ja nicht nur durch das geschöpfte Geld, sondern auch durch die Umlaufgeschwindigkeit. Es ist ja klar, dass man auf der einen Seite Produkte und Dienstleistungen hat und auf einer Seite die Geldmenge. Und wenn ich jetzt 1 € hätte, ich kauf dafür einen halben Liter Milch und dann 3 € und dann kauft die Person, die die Milch verkauft hat, dafür drei Orangen.

00:54:17:17 - 00:54:57:08
Robert Cibis
Und die Person, die drei Orangen verkauft hat, kauft dafür Äpfel. So, dann hat man in Wirklichkeit nur einen Euro. Aber man hat auf der anderen Seite in einem Produkt Waage hat man einen Liter Milch, drei Orangen und eben diese Äpfel. Also man hat den dreifachen Wert von nur dem einen Euro, der geschöpft wurde. Das heißt, je schneller das Geld sich zirkuliert, also durch die Gesellschaft geht, desto stärker ist die Inflation, weil weil in Wirklichkeit eben das entspricht einer höheren Geldmenge, weil dann du dich mit weniger Euro ist man mehr Produkt.

00:54:57:12 - 00:54:59:12
Robert Cibis
Also habe ich das richtig gesagt?

00:54:59:14 - 00:55:06:12
Claudio Grass
Ja man das ist unsinnig. Du sprichst da die Wähler Zitat des Geldes aus. Genau wie schnell wechselt das Geld von der einen Hand in die andere?

00:55:06:12 - 00:55:07:03
Robert Cibis
Genau.

00:55:07:05 - 00:55:25:06
Claudio Grass
Und wenn man kann nicht sagen, wenn die Leute positiv in die Zukunft schauen oder und alles ist okay und ein gutes Gefühl auch, dann ist die Tat hoch und dann sind die Leute positiv. Sie gehen nach Hause, nehmen? Nein oder es gibt eine hohe Tat und was sie eigentlich erlebt haben in den letzten 20 Jahren, ist quasi diese Welt.

00:55:25:06 - 00:55:28:00
Claudio Grass
Zitat ist einfach seit 2008 massiv runter.

00:55:28:04 - 00:55:31:01
Robert Cibis
Ja, weil jetzt Angst haben.

00:55:31:03 - 00:55:36:01
Claudio Grass
Und das war das Defizit in einem Ganzen natürlich auch und das hat dann teilweise auch die Inflation.

00:55:36:03 - 00:55:44:22
Robert Cibis
Aber wenn die Inflation explodiert, geht die Identität halt auch hoch, weil die Leute denken Oh, kann bloß kein Geld halten, weil das wird so schnell erklärt und dann geht es halt ganz schnell.

00:55:45:03 - 00:56:04:08
Claudio Grass
Da sind wir dann bei der Weimarer Republik oder übermorgen, quasi übermorgen reingekommen ist und gesagt hat, Ich hätte gern ein Ei, dann ist es ja zwei Trilliarden Reichsmark und dann hat man aber sie weg bezahlt, oder? Weil wenn wir jetzt gewartet haben, ist das Einkommen war dann vielleicht das Jahr schon 2,2 zu was das war auch da brauchst du noch mal eine Schubkarre.

00:56:04:10 - 00:56:16:12
Claudio Grass
Also eben, das ist ja wie das die Mitte. Zitat aus wenn dann eben das Vertrauen Investitionen oder auch in das Papiergeld schwindet oder dann geht es dann los und dann kommt genau dann kommt das Entgegengesetzte, was den Zusatz zusätzlich verstärken ist.

00:56:16:12 - 00:56:39:24
Robert Cibis
Genau das entspricht also höhere Entität, also Umlaufgeschwindigkeit entspricht einer höheren Geldmenge und man nimmt also die Geldmenge, also man bremst die Geldmenge, wenn man jetzt die mit Silber macht oder Gold, ja also dann würde man sagen, da da auch das System stabilisieren in Wirklichkeit sehr.

00:56:39:24 - 00:57:00:17
Claudio Grass
Gut aus eben weil das wirklich einfach das ist das Individuum oder wie auch die ganze. Ein Wert ist immer subjektiv, es liegt im Auge des Betrachters, Aber diese wäre Zitat des vor allem eher ein psychologisches hat weniger mit den Gütern zu tun. Sie es wird jetzt die Psychologie des. Des Einzelnen oder sind wir geht es gut? Habe ich so sehr auf sage ich positiv in die Zukunft, dann ist man quasi hat man die höhere Währung.

00:57:00:17 - 00:57:02:04
Claudio Grass
Zitat Oder mal die Leute.

00:57:02:06 - 00:57:03:11
Robert Cibis
Oder die Angst die gesagt.

00:57:03:14 - 00:57:12:06
Claudio Grass
Und wenn die runterbricht und wir das nicht, dann haben wir quasi in den Gegensätzen Horden horten die Leute auch das Geld und sparen oder haben nicht

mehr so viel und oder.

00:57:12:06 - 00:57:15:19
Robert Cibis
Man hat sogar Inflation und dann geht die Brutalität auch hoch.

00:57:15:21 - 00:57:33:02
Claudio Grass
Oder wenn, dann eben also wenn die Leute sehen, dass das Geld wirklich, also wenn sie realisieren, was Inflation ist, was die meisten heute nicht tun, aber wenn sie das realisieren oder weil man sieht, dass die Güter einfach immer teurer werden, dann werfen sie das Geld unbedingt so schnell wie möglich das Papiergeld loswerden und in reale Güter tauschen.

00:57:33:04 - 00:57:59:20
Robert Cibis
Definitiv aus. Ja, vielen Dank für diese wertvollen Gedanken. Und ja, es bringt mich auch zum Denken. Das ist ja das Gute daran. Also wir. Mir fällt auch noch einmal ein, dass ich selber auch noch viel mehr machen kann. Also um um mich zu schützen vor einem übermächtigen Geldsystem in Wirklichkeit. Und diese Edelmetalle sind natürlich ein offensichtlicher Schritt. Aber es gibt nicht nur das.

00:57:59:20 - 00:58:27:12
Robert Cibis
Man kann eben auch noch andere Sachen machen, wie einfach Dienstleistungen tauschen. Absolut, absolut. Oder eben es zwischen Sachwerten und Papierwerten unterscheiden und Transaktionen außerhalb des Systems ist sozusagen dann auch noch ein ganz anderer Akt. Ja, weil ich denke, die Diskussionen sind viel zu viel über Wertspeicher fragen. Wir sollten nicht Angst haben, um ihr Kapital. Zu Recht. Aber wie die Transaktionen stattfinden, ist eben auch wichtig.

00:58:27:14 - 00:58:41:17
Robert Cibis
Und da sind, das sind eben Ebenen, die die, die man vielleicht auch separat besprechen muss, es ja. Also Claudio Krass, vielen Dank für das Gespräch. Ich danke auch den Zuschauern, die bisher dabei geblieben sind. Möchtest du noch einen letzten Tipp geben?

00:58:41:19 - 00:59:03:23
Claudio Grass
Ja, also ich höre immer von Leuten, die sagen Ja, aber das kann man nur kaufen. Wir haben viel Geld und so, es geht wirklich. Es geht darum, in jemand oder wenn du fünf 600, also man kann Silbermünzen kaufen, die sind jetzt heute vielleicht um die 45 €, dann hat man zumindest eine Unze Silber und da bin dann vielleicht 636 das zusammen hat.

00:59:03:24 - 00:59:21:05
Claudio Grass
So kann man auch eine kleinere Goldmünze kaufen oder man muss einfach anfangen oder und wenn man mal hingeht. Aber wenn es nur eine einzelne Münze ist und das regelmäßig macht. Es ist auch faszinierend aus diesem Material, also wenn man und die Leute mal ein Kilo Gold in einer Hand halten, das ist 2/3 eines iPhones oder was ist so schwer?

00:59:21:07 - 00:59:32:06
Claudio Grass
Und was mich schmerzt ist jedes Mal wenn ich einen Gold Coin verkaufen muss oder das ganze Verhältnis zu den Ersparnissen und zum Geld als solches verändert sich mit.

00:59:32:08 - 00:59:53:04
Robert Cibis
Das hat was haptisch ist aber schön. Es ist ja auch so eine Art, wie soll ich sagen Widerstand gegen das Digitale, wenn man einfach Sachen anfassen kann, wenn man sich sich anfassen kann. Es ist ja auch besser als eine Videokonferenz. Also einer der Gründe, warum ich die Gespräche lieber eigentlich nehme. Für Videokonferenzen, das haben die Zuschauer sicher gemerkt.

00:59:53:04 - 00:59:59:13
Robert Cibis
Ich habe noch keine Narrative anders gemacht. Also dann noch bleiben Sie uns treu und bis bald.

00:59:59:15 - 00:59:59:19
Claudio Grass
Da.